



## Sicherheitsdatenblatt

Copyright, 2013, 3M Alle Rechte vorbehalten. Das Vervielfältigen bzw. Herunterladen dieses Dokuments ist ausschließlich zu dem Zweck gestattet, sich mit der richtigen Anwendung und dem sicheren Umgang der darin beschriebenen 3M Produkte vertraut zu machen. Diese Informationen der 3M, müssen vollständig vervielfältigt bzw. heruntergeladen werden und dürfen inhaltlich nicht verändert werden.

**Dokument:** 06-3248-9 **Version:** 10.00  
**Ausgabedatum:** 14/10/2013 **Ersetzt Ausgabe vom:** 06/02/2012  
**Version der Angaben zum Transport (Abschnitt 14):** 1.00 (06/02/2012)

Sicherheitsdatenblatt nach Verordnung (EU) 1907/2006 (REACH)

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

3M Marine Restaurierungsmittel & Wachs für Gelcoat 09005E, 09006E, 09007E

#### Bestellnummern

60-9801-0693-8 60-9801-0694-6

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Identifizierte Verwendungen

Marine, Poliermittel, Wachs

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Anschrift:** 3M Deutschland GmbH, Carl-Schurz-Straße 1, 41453 Neuss, Deutschland

**Tel. / Fax.:** Tel.: 02131-14-2914 Fax.: 02131-14-3587

**E-Mail:** ge-produktsicherheit@mmm.com

**Internet:** 3m.com/msds

#### 1.4. Notrufnummer

02131/14-2222

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

#### Einstufung:

Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition, Kategorie 1 - STOT RE 1; H372

Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3 - Aquatic Chronic 3; H412

Den vollständigen Text der hier verwendeten H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes.

**Stoffrichtlinie 67/548/EWG / Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG**

#### Gefahrenbezeichnung:

Gesundheitsschädlich; Xn; R48/20

R66

R67  
Gefährlich für die Umwelt (Umweltgefährlich); R52/53

Den vollständigen Text der hier verwendeten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes.

## 2.2. Kennzeichnungselemente CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

**Signalwort**  
Gefahr

**Kodierung / Symbol(e):**  
GHS08 (Gesundheitsgefahr)

### Gefahrenpiktogramm(e)



Chemischer Name	CAS-Nr.	Gew. -%
Polierschiefer (Tripoli; kristallines Siliciumdioxid)	1317-95-9	10 - 30

### Gefahrenhinweise (H-Sätze):

H372	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition:	Atemwegsorgane
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	

### Sicherheitshinweise (P-Sätze)

#### Allgemeines:

P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P101	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Etikett bereithalten.

#### Prävention:

P260	Staub / Rauch / Gas / Nebel / Dampf / Aerosol nicht einatmen.
------	---

#### Entsorgung:

P501	Inhalt / Behälter einer Entsorgung gemäß den lokalen / nationalen Vorschriften zuführen.
------	--

### Ergänzende Informationen

#### Ergänzende Gefahrenmerkmale

EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
EUH208	Enthält Formaldehyd. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

3% des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen von unbekannter akuter oraler Toxizität.  
6% des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen von unbekannter akuter dermalen Toxizität.

Enthält 28% Bestandteile mit unbekannter Gewässergefährdung.

#### Hinweise zur Einstufung / Kennzeichnung:

Das Produkt ist aufgrund seiner Viskosität von der Kennzeichnung mit H304 ausgenommen.  
Für CAS 64741-88-4 und CAS 64741-89-5 gilt Anmerkung L: die Einstufung als krebserzeugend / karzinogen ist nicht erforderlich, da der Stoff weniger als 3 % DMSO-Extrakt enthält.

Stoffrichtlinie 67/548/EWG / Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG

**Gefahrensymbol(e)**



Gesundheits-  
schädlich

**Enthält:**

Polierschiefer (Tripoli; kristallines Siliciumdioxid)

**Gefahrenhinweise (R-Sätze):**

- R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- R48/20 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen
- R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**Sicherheitsratschläge (S-Sätze):**

- S22 Staub nicht einatmen.
- S23A Dampf nicht einatmen.
- S46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
- S61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.
- S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

**Hinweise zur Einstufung / Kennzeichnung:**

Das Produkt ist aufgrund seiner Viskosität von der Kennzeichnung mit R65 ausgenommen.

Für CAS 64741-88-4 und CAS 64741-89-5 gelten Nota L: die Einstufung als krebserzeugend ist nicht erforderlich, da die Stoffe weniger als 3% DMSO-Extrakt enthalten.

**2.3. Sonstige Gefahren**

Keine bekannt.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**

Chemischer Name	CAS-Nr.	EU Verzeichnis	Gew. -%	Einstufung
Wasser	7732-18-5	EINECS 231-791-2	30 - 60	
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, leichte	64742-47-8	EINECS 265-149-8	10 - 30	Xn:R65 - Anmerkung 4 (EU) R10; R66; R67 (Selbsteinstufung)  Asp. Tox. 1, H304 (CLP) Flam. Liq. 3, H226; STOT SE 3, H336; EUH066 (Selbsteinstufung)
Polierschiefer (Tripoli; kristallines Siliciumdioxid)	1317-95-9		10 - 30	Xn:R48/20 (Lieferant)  STOT RE 1, H372 (Selbsteinstufung)

**3M Marine Restaurierungsmittel & Wachs für Gelcoat 09005E, 09006E, 09007E**

Aluminatsilikat	66402-68-4	EINECS 266-340-9	3 - 7	
Carnaubawachs	8015-86-9	EINECS 232-399-4	1 - 5	
Fettsäuren, Montanwachs-, 2-Hydroxyethylester	68476-03-9	EINECS 270-664-6	1 - 5	
Morpholin	110-91-8	EINECS 203-815-1	0,1 - 1	C:R34; Xn:R20-21-22; R10 (EU)  Flam. Liq. 3, H226; Acute Tox. 3, H311; Acute Tox. 4, H332; Acute Tox. 4, H302; Skin Corr. 1B, H314 (CLP)
Destillate (Erdöl), Lösungsmittelaufbereitete schwere paraffinhaltige	64741-88-4	EINECS 265-090-8	0,1 - 1,0	Anmerkung L (EU) Xn:R65; R66 (Selbsteinstufung)  Anmerkung L (CLP) Asp. Tox. 1, H304; EUH066 (Selbsteinstufung)
Destillate (Erdöl), Lösungsmittelaufbereitete leichte paraffinhaltige	64741-89-5	EINECS 265-091-3	< 0,5	Anmerkung L (EU) Xn:R65; R53 (Selbsteinstufung)  Anmerkung L (CLP) Asp. Tox. 1, H304 (Selbsteinstufung)
Chlorothalonil	1897-45-6	EINECS 217-588-1	< 0,1	Karz. Kat.3:R40; T+:R26; Xi:R37-41; N:R50/53; R43 (EU)  Acute Tox. 2, H330; Eye Dam. 1, H318; Skin Sens. 1, H317; Carc. 2, H351; STOT SE 3, H335; Aquatic Acute 1, H400,M=10; Aquatic Chronic 1, H410,M=10 (CLP)
Quarz	14808-60-7	EINECS 238-878-4	< 0,07	Xn:R48/20 (Lieferant)  STOT RE 1, H372 (Selbsteinstufung)
Formaldehyd	50-00-0	EINECS 200-001-8	< 0,02	Karz. Kat.3:R40; T:R23-24-25; C:R34; R43 - Anmerkung B,D (EU)  Acute Tox. 2, H330; Acute Tox. 3, H311; Acute Tox. 3, H301; Skin Corr. 1B, H314; Skin Sens. 1A, H317; Carc. 2, H351; STOT SE 3, H335 - Anmerkung B,D (CLP)
2-Methoxyethanol	109-86-4	EINECS 203-713-7	< 0,003	Repr. Kat.2:R60; Repr. Kat.2:R61; Xn:R20-21-22; R10 - Anmerkung E (EU)  Flam. Liq. 3, H226; Acute Tox. 3, H331; Acute Tox. 4, H312; Acute Tox. 4, H302; Repr. 1B, H360DF (CLP)

Den vollständigen Text der hier verwendeten R-Sätze und H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes. Weitere Hinweise und Anmerkungen zur Einstufung von Inhaltsstoffen finden Sie gegebenenfalls in Abschnitt 2.2.

Informationen bezüglich der Expositionsgrenzwerte, der persistenten, bioakkumulierbaren und toxischen (PBT) bzw. der sehr persistenten und sehr bioakkumulierbaren (vPvB) Eigenschaften der Inhaltsstoffe finden Sie in den Abschnitten 8 und 12 dieses Sicherheitsdatenblattes.

## **ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

### **4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

#### **Einatmen:**

Die betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### **Hautkontakt:**

Mit Wasser und Seife abwaschen. Bei Unwohl sein, ärztlichen Rat aufsuchen.

#### **Augenkontakt:**

Sofort mit viel Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltenden Anzeichen / Symptomen ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### **Verschlucken:**

Mund ausspülen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

### **4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Siehe Abschnitt 11.1. Information über toxikologische Eigenschaften.

### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Nicht anwendbar.

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1. Löschmittel**

Bei Brand: Löschmittel für entzündliche Flüssigkeiten und Feststoffe wie z.B. Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid zum Löschen verwenden.

### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Geschlossene, durch Brandeinwirkung überhitzte Behälter können durch erhöhten Innendruck explodieren.

### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Der Einsatz von Wasser zur Brandbekämpfung kann uneffektiv sein; es sollte aber dennoch zum Kühlen feuergefährdeter Behälter/Oberflächen verwendet werden, um Explosionen durch erhöhten Innendruck zu verhindern.

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Umgebung räumen. Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden. Raum belüften. Bei größeren Leckagen oder bei Leckagen in engen Räumen für entsprechende mechanische Absaugung/Lüftung sorgen. VORSICHT !!! Ein Motor kann eine Zündquelle darstellen. Informationen zu physikalischen und Gesundheits-Gefahren, Atemschutz, Absaugung und persönlicher Schutzausrüstung finden Sie in weiteren Abschnitten dieses Sicherheitsdatenblattes.

### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Bei größeren Leckagen die Abflussschächte abdecken und Deiche bilden, um zu

verhindern, dass Abwasserkanäle oder Gewässersysteme verunreinigt werden.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Ausgelaufenes/verschüttetes Produkt aufnehmen. Mit absorbierendem, anorganischem Material abbinden. Bitte beachten, Sie dass die Zugabe eines absorbierenden Materials weder die physikalischen Gefährdungen, noch Gesundheits- oder Umweltrisiken beeinflusst. Zum Aufnehmen funkenfreies Werkzeug benutzen. In einen UN-geprüften Behälter geben und verschließen. Rückstände mit Netzmittel und Wasser reinigen. Behälter verschließen. Gesammeltes Material so schnell wie möglich entsorgen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Information in Abschnitt 8 und 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen. Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

Nach Gebrauch gründlich waschen.

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Kontakt mit

Oxydationsmitteln (z.B. Chlor, Chromsäure etc.) vermeiden. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht in der Nähe von Wärmequellen lagern. Von Säuren getrennt lagern. Fern von Oxydationsmitteln lagern.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Abschnitt 7.1. Maßnahmen zur sicheren Handhabung und 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung der Unverträglichkeiten. Siehe Abschnitt 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung.

Lagerung gemäß Paragraph 8 Absatz, (1), (4) und (7) der Gefahrstoffverordnung.

Anforderungen der TRGS 510 'Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern' beachten.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Expositionsgrenzwerte

Chemischer Name	CAS-Nr.	Quelle	Grenzwert	Zusätzliche Hinweise
2-Methoxyethanol	109-86-4	MAK lt. DFG	MAK: 3,2mg/m <sup>3</sup> , 1ml/m <sup>3</sup> ; ÜF:8	Kategorie II; Schwangerschaft Gruppe B
2-Methoxyethanol	109-86-4	TRGS 900	AGW: 3,2 mg/m <sup>3</sup> (1 ml/m <sup>3</sup> ); ÜF: 8	Kategorie II
Morpholin	110-91-8	MAK lt. DFG	MAK: 36mg/m <sup>3</sup> , 10ml/m <sup>3</sup> ; ÜF:2	Kategorie I; Schwangerschaft Gruppe D
Morpholin	110-91-8	TRGS 900	AGW: 36mg/m <sup>3</sup> , 10ml/m <sup>3</sup> ; ÜF:2	Kategorie I
Siliciumdioxid, kristallin (alveolengängige Fraktion)	1317-95-9	MAK lt. DFG	Grenzwert nicht festgelegt.	Krebserzeugend Kategorie 1

### 3M Marine Restaurierungsmittel & Wachs für Gelcoat 09005E, 09006E, 09007E

Quarz	14808-60-7	MAK lt. DFG	Grenzwert nicht festgelegt.	Krebserzeugend Kategorie 1
Chlorothalonil	1897-45-6	MAK lt. DFG	Grenzwert nicht festgelegt.	Krebserzeugend Kategorie 3B, Gefahr der Sensibilisierung der Haut
Formaldehyd	50-00-0	MAK lt. DFG	MAK: 0,37 mg/m <sup>3</sup> , 0,3 ml/m <sup>3</sup> ; ÜF: 2	Kategorie I; Schwangerschaft Gruppe C
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, leichte	64742-47-8	MAK lt. DFG	MAK: 140mg/m <sup>3</sup> , 20ml/m <sup>3</sup> ; ÜF:2	Kategorie II; Schwangerschaft Gruppe C

MAK lt. DFG : "MAK- und BAT-Werte Liste" der Deutschen Forschungsgemeinschaft

E = gemessen als einatembare Fraktion

A = gemessen als alveolengängige Fraktion

ÜF = Überschreitungsfaktor

Kategorien für „Spitzenbegrenzung“:

- Kategorie I: Stoffe, bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe;

- Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe"

TRGS 900 : TRGS 900 : TRGS 900 "Arbeitsplatzgrenzwerte"

E / A / ÜF / Kategorien für Kurzzeitwerte: siehe oben

MW = Momentanwert

Bemerkung Y: ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Bemerkung Z: ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden

MAK = maximale Arbeitsplatzkonzentration

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

KZW: Kurzzeitgrenzwert

CEIL: Höchstwert, der zu keinem Zeitpunkt bei der Arbeit überschritten werden darf.

Expositionsgrenzwerte anderer Länder sind in den dortigen Sicherheitsdatenblättern verfügbar.

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

### 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Hohe Luftwechselrate und/oder lokale Absaugung erforderlich um sicher zustellen, dass die vorgeschriebenen Grenzwerte für die Exposition von Luftschadstoffen und/oder Staub, Rauch, Gas, Nebel, Dämpfen oder Sprühnebel eingehalten werden.

Wenn die Belüftung nicht ausreicht, Atemschutzgerät verwenden. Bei Umfüllarbeiten lokale Absaugung verwenden. Bei offenen Behältern lokale Absaugung verwenden.

### 8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

#### Augen- / Gesichtsschutz

Die Auswahl des Augen- / Gesichtsschutzes sollte auf der Grundlage einer Arbeitsbereichsanalyse erfolgen. Der folgende Augen- / Gesichtsschutz wird empfohlen:

Beachtung von Industriehygiene Standards:

Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Schutzbrille mit Seitenschutz tragen.

Korbbrille.

#### Hautschutz

#### Handschutz und sonstige Schutzmaßnahmen

Auswahl und Gebrauch von Schutzhandschuhen und Schutzkleidung sollte auf der Grundlage einer Arbeitsbereichsanalyse erfolgen. Die Auswahl sollte auf der Basis von Faktoren wie Expositionswerten, Konzentration des Stoffes bzw. Gemisches,

Häufigkeit und Dauer der Exposition, physikalischen Bedingungen wie z.B. der Temperatur und anderen Verwendungsbedingungen erfolgen. Zur Auswahl geeigneter Werkstoffe bitte Hersteller von Körperschuttmitteln konsultieren.

Schutzhandschuhe aus folgendem Material werden empfohlen: Fluorelastomer  
Nitrilkautschuk.  
Polyvinylalkohol (PVA)

Für den Kurzzeitkontakt (z.B. als Spritzschutz) werden Schutzhandschuhe aus Nitrilkautschuk (Materialstärke > 0,4 mm, Durchdringungs-/Permeationszeit: > 480 min) nach EN 374 empfohlen.

Für den längeren und wiederholten Kontakt ist zu beachten, dass die oben genannten Durchdringungszeiten in der Praxis kürzer sein können, als die nach der EN 374 ermittelten.

Der Schutzhandschuh sollte in jedem Falle auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische & thermische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Bei ersten Abnutzungserscheinungen ist der Schutzhandschuh sofort zu ersetzen.

Die Angaben des Handschuhherstellers sowie die jeweiligen BG Regeln sind in jedem Falle zu beachten.

### **Atemschutz**

Eine Arbeitsbereichsanalyse kann erforderlich sein um zu entscheiden, ob die Verwendung von Atemschutz erforderlich ist. Ist die Verwendung von Atemschutz erforderlich, sollte die Verwendung im Rahmen eines vollständigen Atemschutzprogrammes erfolgen. Unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Arbeitsbereichsanalyse können die folgenden Filtermaskentypen eingesetzt werden:

Halb- oder Vollmaske mit luftreinigendem Filter gegen organische Dämpfe und einem Partikelfilter verwenden.

Für Fragen über die Eignung für eine spezielle Situation wenden Sie sich an den Hersteller der Filtermaske.

## **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

### **9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

<b>Aggregatzustand / Form:</b>	Flüssigkeit.
<b>Weitere:</b>	Paste
<b>Aussehen / Geruch:</b>	gelbbraun / beige, leichter Lösungsmittelgeruch
<b>Geruchsschwelle</b>	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
<b>pH:</b>	8,0 - 8,5
<b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>	65,6 - 100 °C
<b>Schmelzpunkt:</b>	<i>Nicht anwendbar.</i>
<b>Entzündlichkeit (Feststoff, Gas):</b>	Nicht anwendbar.
<b>Explosive Eigenschaften:</b>	Nicht eingestuft
<b>Oxidierende Eigenschaften:</b>	Nicht eingestuft
<b>Flammpunkt:</b>	65,6 °C [ <i>Testmethode:</i> Pensky-Martens, geschlossener Tiegel]
<b>Selbstentzündungstemperatur</b>	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
<b>Untere Explosionsgrenze (UEG):</b>	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
<b>Obere Explosionsgrenze (OEG):</b>	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
<b>Dampfdruck</b>	<=2.133,2 Pa
<b>Relative Dichte:</b>	1,14 [ <i>Referenz:</i> Wasser = 1]
<b>Wasserlöslichkeit</b>	hoch (>10%)
<b>Löslichkeit(en) - ohne Wasser</b>	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
<b>Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:</b>	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit:</b>	>=1 [ <i>Referenz:</i> Wasser = 1]
<b>Dampfdichte:</b>	>=1,00 [ <i>Referenz:</i> Luft=1]
<b>Zersetzungstemperatur</b>	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
<b>Viskosität:</b>	8 - 25 Pa-s



Dichte 1,14 g/ml

## 9.2. Sonstige Angaben

Gefährliche Luftschadstoffe 0,02 (Gew%) [Testmethode:berechnet]  
Flüchtige organische Bestandteile: 229 g/l [Testmethode:Berechnet nach SCAQMD-Regel 443.1]  
Flüchtige organische Bestandteile: 1,92 lb/gal [Testmethode:Berechnet nach SCAQMD-Regel 443.1]  
Flüchtige organische Bestandteile: 13,7 (Gew%) [Testmethode:Berechnet nach CARB Abschnitt 2]  
Flüchtige Bestandteile (%) 63,3 %  
VOC abzüglich Wasser und ausgenommener Lösemittel: 453 g/l [Testmethode:Berechnet nach SCAQMD-Regel 443.1]

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Dieses Produkt kann gegenüber bestimmten Stoffen unter bestimmten Bedingungen reaktiv sein - bitte beachten Sie die weiteren Hinweise in diesem Abschnitt.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze.  
Funken und/oder Flammen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Stark oxidierend wirkende Chemikalien  
Starke Säuren.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

<u>Stoff</u>	<u>Bedingung</u>
Kohlenmonoxid	Keine Angabe
Kohlendioxid	Keine Angabe

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Die folgenden Informationen können von denen in Abschnitt 2 abweichen, wenn spezifische Einstufungen der Inhaltsstoffe von der zuständigen Behörde festgelegt wurden. Daneben können die toxikologischen Daten der Inhaltsstoffe von der Einstufung des Produktes und / oder in den Anzeichen und Symptomen nach Exposition abweichen, wenn ein Inhaltsstoff unterhalb des Schwellenwertes für die Kennzeichnung liegt, für eine Exposition nicht verfügbar ist oder die Daten für das vorliegende Produkt nicht relevant sind.

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Anzeichen und Symptome nach Exposition

Basierend auf Testdaten und / oder Informationen über die Inhaltsstoffe kann dieses Produkt die folgenden Auswirkungen auf die Gesundheit haben:

**Einatmen:**

Reizung der Atemwege: Anzeichen/Symptome können Husten, Niesen, Nasenlaufen, Kopfschmerzen, Heiserkeit und Hals-/Nasenschmerzen sein. Kann die Organe schädigen bei Inhalation.

**Hautkontakt:**

Leichte Hautreizung: Anzeichen/Symptome können lokale Rötung, Schwellung, Juckreiz und trockene Haut sein.

**Augenkontakt:**

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung dieses Produktes ist bei zufälligem Augenkontakt keine signifikante Augenreizung zu erwarten.

**Verschlucken:**

Reizungen im gastrointestinalen Bereich: Anzeichen/Symptome können Unterleibsschmerzen, Magenverstimmung, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall einschließen.

**Informationen zu Zielorgan-Effekten:**

**Längere oder wiederholte Exposition kann verursachen:**

Silikose: Anzeichen/Symptome können Husten, Atemschwierigkeiten, Blutandrang, Beklemmungen im Brustbereich, Blutung und Keuchen einschließen.

**Informationen zur Karzinogenität:**

Enthält eine oder mehrere Chemikalien mit einem krebserzeugenden Potenzial.

**Angaben zu folgenden relevanten Gefahrenklassen**

**Akute Toxizität**

Name	Expositions weg	Art	Wert
Produkt	Dermal		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus; berechneter ATE >5.000 mg/kg
Produkt	Verschlucken		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus; berechneter ATE >5.000 mg/kg
Polierschiefer (Tripoli; kristallines Siliciumdioxid)	Dermal		LD50 abgeschätzt > 5.000 mg/kg
Polierschiefer (Tripoli; kristallines Siliciumdioxid)	Verschlucken		LD50 abgeschätzt: 2.000 - 5.000 mg/kg
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, leichte	Dermal	Kaninchen	LD50 > 3.160 mg/kg
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, leichte	Inhalation Staub / Nebel (4 Std.)	Ratte	LC50 > 3,0 mg/l
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, leichte	Verschlucken	Ratte	LD50 > 5.000 mg/kg
Aluminatsilikat	Dermal		LD50 abgeschätzt > 5.000 mg/kg
Aluminatsilikat	Verschlucken		LD50 abgeschätzt: 2.000 - 5.000 mg/kg
Fettsäuren, Montanwachs-, 2-Hydroxyethylester	Verschlucken	Ratte	LD50 > 15.000 mg/kg
Carnaubawachs	Verschlucken		LD50 abgeschätzt > 5.000 mg/kg
Destillate (Erdöl), lösungsmittelaufbereitete schwere paraffinhaltige	Dermal	Kaninchen	LD50 > 2.000 mg/kg
Destillate (Erdöl), lösungsmittelaufbereitete schwere paraffinhaltige	Verschlucken	Ratte	LD50 > 5.000
Morpholin	Dermal	Kaninchen	LD50 310 mg/kg
Morpholin	Inhalation Dampf	Ratte	LC50 abgeschätzt: 10 - 20 mg/l
Morpholin	Verschlucken	Ratte	LD50 1.050 mg/kg

**3M Marine Restaurierungsmittel & Wachs für Gelcoat 09005E, 09006E, 09007E**

	n		
Destillate (Erdöl), Lösungsmittelaufbereitete leichte paraffinhaltige	Dermal	Kaninchen	LD50 > 5.000 mg/kg
Destillate (Erdöl), Lösungsmittelaufbereitete leichte paraffinhaltige	Inhalation Staub / Nebel (4 Std.)	Ratte	LC50 > 4 mg/l
Destillate (Erdöl), Lösungsmittelaufbereitete leichte paraffinhaltige	Verschlucken	Ratte	LD50 > 5.000 mg/kg
Chlorothalonil			Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Quarz	Dermal		LD50 abgeschätzt > 5.000 mg/kg
Quarz	Verschlucken		LD50 abgeschätzt > 5.000 mg/kg
Formaldehyd	Dermal	Kaninchen	LD50 270 mg/kg
Formaldehyd	Inhalationsgas (4 Std.)	Ratte	LC50 470 ppm
Formaldehyd	Verschlucken	Ratte	LD50 800 mg/kg
2-Methoxyethanol	Inhalation Dampf (4 Std.)	Maus	LC50 6,1 mg/l
2-Methoxyethanol	Dermal	Kaninchen	LD50 1.290 mg/kg
2-Methoxyethanol	Verschlucken	Ratte	LD50 2.460 mg/kg

ATE = Schätzwert Akuter Toxizität

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Name	Art	Wert
Polierschiefer (Tripoli; kristallines Siliciumdioxid)		Keine signifikante Reizung
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, leichte	Kaninchen	Leicht reizend
Aluminatsilikat	Kaninchen	Keine signifikante Reizung
Fettsäuren, Montanwachs-, 2-Hydroxyethylester		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Carnaubawachs		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Destillate (Erdöl), Lösungsmittelaufbereitete schwere paraffinhaltige	Kaninchen	Minimale Reizung
Morpholin	offizielle Klassifizierung	Ätzend
Destillate (Erdöl), Lösungsmittelaufbereitete leichte paraffinhaltige	Kaninchen	Minimale Reizung
Chlorothalonil		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Quarz		Keine signifikante Reizung
Formaldehyd	offizielle Klassifizierung	Ätzend
2-Methoxyethanol	Kaninchen	Keine signifikante Reizung

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Name	Art	Wert
Polierschiefer (Tripoli; kristallines Siliciumdioxid)		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, leichte	Kaninchen	Leicht reizend
Aluminatsilikat	Kaninchen	Leicht reizend
Fettsäuren, Montanwachs-, 2-Hydroxyethylester		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Carnaubawachs		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten

**3M Marine Restaurierungsmittel & Wachs für Gelcoat 09005E, 09006E, 09007E**

		reichen nicht für eine Einstufung aus.
Destillate (Erdöl), Lösungsmittelaufbereitete schwere paraffinhaltige	Kaninchen	Leicht reizend
Morpholin	Kaninchen	Ätzend
Destillate (Erdöl), Lösungsmittelaufbereitete leichte paraffinhaltige	Kaninchen	Keine signifikante Reizung
Chlorothalonil		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Quarz		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Formaldehyd	offizielle Klassifizierung	Ätzend
2-Methoxyethanol	Kaninchen	Leicht reizend

**Sensibilisierung der Haut**

Name	Art	Wert
Polierschiefer (Tripoli; kristallines Siliciumdioxid)		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, leichte	Meerschweinchen	Nicht sensibilisierend
Aluminatsilikat		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Fettsäuren, Montanwachs-, 2-Hydroxyethylester		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Carnaubawachs		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Destillate (Erdöl), Lösungsmittelaufbereitete schwere paraffinhaltige	Meerschweinchen	Nicht sensibilisierend
Morpholin	Meerschweinchen	Nicht sensibilisierend
Destillate (Erdöl), Lösungsmittelaufbereitete leichte paraffinhaltige	Meerschweinchen	Nicht sensibilisierend
Chlorothalonil		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Quarz		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Formaldehyd	Meerschweinchen	Sensibilisierend
2-Methoxyethanol		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

**Sensibilisierung der Atemwege**

Name	Art	Wert
Polierschiefer (Tripoli; kristallines Siliciumdioxid)		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, leichte		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Aluminatsilikat		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Fettsäuren, Montanwachs-, 2-Hydroxyethylester		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Carnaubawachs		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Destillate (Erdöl), Lösungsmittelaufbereitete schwere paraffinhaltige		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Morpholin		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Destillate (Erdöl), Lösungsmittelaufbereitete leichte paraffinhaltige		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Chlorothalonil		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Quarz		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Formaldehyd	Mensch	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine

**3M Marine Restaurierungsmittel & Wachs für Gelcoat 09005E, 09006E, 09007E**

		Einstufung aus.
2-Methoxyethanol		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

**Keimzell-Mutagenität**

Name	Expositio nsweg	Wert
Polierschiefer (Tripoli; kristallines Siliciumdioxid)	in vitro	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Polierschiefer (Tripoli; kristallines Siliciumdioxid)	in vivo	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, leichte	in vitro	Nicht mutagen
Aluminatsilikat	in vitro	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Fettsäuren, Montanwachs-, 2-Hydroxyethylester		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Carnaubawachs		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Destillate (Erdöl), lösungsmittelaufbereitete schwere paraffinhaltige	in vitro	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Morpholin	in vitro	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Morpholin	in vivo	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Destillate (Erdöl), lösungsmittelaufbereitete leichte paraffinhaltige	in vivo	Nicht mutagen
Destillate (Erdöl), lösungsmittelaufbereitete leichte paraffinhaltige	in vitro	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Chlorothalonil		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Quarz	in vitro	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Quarz	in vivo	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Formaldehyd	in vitro	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Formaldehyd	in vivo	Mutagen
2-Methoxyethanol	in vitro	Nicht mutagen
2-Methoxyethanol	in vivo	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

**Karzinogenität**

Name	Expositio nsweg	Art	Wert
Polierschiefer (Tripoli; kristallines Siliciumdioxid)	Inhalation	Mensch und Tier.	Karzinogen
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, leichte	Dermal	Maus	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Aluminatsilikat	Inhalation	mehrere Tierarten	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Fettsäuren, Montanwachs-, 2-Hydroxyethylester			Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Carnaubawachs			Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Destillate (Erdöl), lösungsmittelaufbereitete schwere paraffinhaltige	Dermal	Maus	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Morpholin	Verschlu cken	mehrere Tierarten	Nicht krebserregend
Morpholin	Inhalation	Ratte	Nicht krebserregend
Destillate (Erdöl), lösungsmittelaufbereitete leichte paraffinhaltige	Dermal	Maus	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Chlorothalonil			Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Quarz	Inhalation	Mensch und Tier.	Karzinogen
Formaldehyd	Keine Angabe	Mensch und Tier.	Karzinogen
2-Methoxyethanol			Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten

**3M Marine Restaurierungsmittel & Wachs für Gelcoat 09005E, 09006E, 09007E**

reichen nicht für eine Einstufung aus.

**Reproduktionstoxizität**

**Wirkungen auf die Reproduktion und /oder Entwicklung**

Name	Expositio nsweg	Wert	Art	Ergebnis	Expositions dauer
Polierschiefer (Tripoli; kristallines Siliciumdioxid)		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.			
Aluminatsilikat		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.			
Fettsäuren, Montanwachs-, 2-Hydroxyethylester		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.			
Carnaubawachs		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.			
Destillate (Erdöl), lösungsmittelaufbereitete schwere paraffinhaltige		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.			
Morpholin		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.			
Chlorothalonil		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.			
Quarz		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.			
Formaldehyd	Verschlu cken	einige Entwicklungsdaten für männliche Versuchstiere liegen vor, reichen jedoch für eine Einstufung nicht aus	Ratte	NOAEL 100 mg/kg	nicht anwendbar
Formaldehyd	Inhalation	einige Entwicklungsdaten liegen vor, reichen jedoch für eine Einstufung nicht aus	Ratte	NOAEL 10 ppm	Während der Trächtigkeit.
2-Methoxyethanol	Inhalation	einige Entwicklungsdaten für weibliche Versuchstiere liegen vor, reichen jedoch für eine Einstufung nicht aus	Mensch	NOAEL Nicht verfügbar.	arbeitsbedingte Exposition
2-Methoxyethanol	Dermal	fortpflanzungsgefährdend, männlich	Ratte	LOAEL 5.000 mg/kg/day	7 Tage
2-Methoxyethanol	Verschlu cken	fortpflanzungsgefährdend, männlich	Ratte	NOAEL 50 mg/kg	1 Tage
2-Methoxyethanol	Inhalation	fortpflanzungsgefährdend, männlich	Ratte	NOAEL ,31 mg/l	5 Wochen
2-Methoxyethanol	Dermal	entwicklungsschädigend	Ratte	NOAEL 250 mg/kg	1 Tage
2-Methoxyethanol	Verschlu cken	entwicklungsschädigend	Maus	NOAEL 31,25 mg/kg/day	Während der Organentwicklung
2-Methoxyethanol	Inhalation	entwicklungsschädigend	mehrere Tierarten	NOAEL ,03 mg/l	Während der Organentwicklung

**Spezifische Zielorgan-Toxizität**

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Name	Expositio nsweg	Spezifische Zielorgan-Toxizität	Wert	Art	Ergebnis	Expositions dauer
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, leichte	Inhalation	Zentral-Nervensystem-Depression	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.		NOAEL Nicht verfügbar.	
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte,	Inhalation	Reizung der Atemwege	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		NOAEL Nicht	

**3M Marine Restaurierungsmittel & Wachs für Gelcoat 09005E, 09006E, 09007E**

leichte					verfügbar.	
Fettsäuren, Montanwachs-, 2-Hydroxyethylester			Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.			
Carnaubawachs			Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.			
Destillate (Erdöl), lösungsmittelaufbereitete schwere paraffinhaltige	Inhalation	Zentral-Nervensystem-Depression	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		NOAEL Nicht verfügbar.	
Morpholin	Inhalation	Reizung der Atemwege	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		NOAEL Nicht verfügbar.	
Destillate (Erdöl), lösungsmittelaufbereitete leichte paraffinhaltige			Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.			
Chlorothalonil			Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.			
Formaldehyd	Inhalation	Atemwegsorgane	Schädigt die Organe	Ratte	LOAEL 128 ppm	6 Std.
Formaldehyd	Inhalation	Reizung der Atemwege	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Mensch	NOAEL Nicht verfügbar.	
2-Methoxyethanol	Inhalation	Zentral-Nervensystem-Depression	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.	Mensch	NOAEL Nicht verfügbar.	arbeitsbedingte Exposition
2-Methoxyethanol	Inhalation	Reizung der Atemwege	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		NOAEL Nicht verfügbar.	
2-Methoxyethanol	Verschlucken	Zentral-Nervensystem-Depression	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.	Mensch	NOAEL Nicht verfügbar.	Vergiftung und/oder Mißbrauch

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Name	Expositionsweg	Spezifische Zielorgan-Toxizität	Wert	Art	Ergebnis	Expositionsdauer
Polierschiefer (Tripoli; kristallines Siliciumdioxid)	Inhalation	Silikose	Kann bei längerer oder wiederholter Exposition die Organe schädigen.	Mensch	NOAEL Nicht verfügbar.	arbeitsbedingte Exposition
Aluminatsilikat	Inhalation	Lungenfibrose	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	mehrere Tierarten	NOAEL nicht erhältlich	
Aluminatsilikat	Inhalation	Atemwegsorgane	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Mensch	NOAEL nicht erhältlich	arbeitsbedingte Exposition
Fettsäuren, Montanwachs-, 2-Hydroxyethylester			Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.			
Carnaubawachs			Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.			
Destillate (Erdöl), lösungsmittelaufbereitete schwere paraffinhaltige	Inhalation	Atemwegsorgane	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Ratte	NOAEL 0,21 mg/l	28 Tage
Morpholin	Dermal	Leber   Niere und/oder Blase	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Meerschweinchen	LOAEL 900 mg/kg/day	13 Tage
Morpholin	Dermal	Blutbildendes System	Alle Daten sind negativ.	Meerschweinchen	NOAEL 900 mg/kg/day	13 Tage
Morpholin	Inhalation	Augen	Kann bei längerer oder wiederholter Exposition die Organe schädigen.	Mensch	NOAEL Nicht verfügbar.	arbeitsbedingte Exposition
Morpholin	Inhalation	Atemwegsorgane	Kann bei längerer oder	Ratte	NOAEL 0,09	13 Wochen

**3M Marine Restaurierungsmittel & Wachs für Gelcoat 09005E, 09006E, 09007E**

			wiederholter Exposition die Organe schädigen.		mg/l	
Morpholin	Inhalation	Leber   Niere und/oder Blase	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Ratte	LOAEL 64 mg/l	5 Tage
Morpholin	Inhalation	Herz   Hormonsystem	Alle Daten sind negativ.	Ratte	NOAEL 0,9 mg/l	13 Wochen
Morpholin	Inhalation	Nervensystem	Alle Daten sind negativ.	Ratte	NOAEL 0,53 mg/l	104 Wochen
Morpholin	Verschlucken	Niere und/oder Blase	Kann bei längerer oder wiederholter Exposition die Organe schädigen.	Ratte	LOAEL 160 mg/kg/day	30 Tage
Morpholin	Verschlucken	Leber   Atemwegsorgane	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Ratte	NOAEL 160 mg/kg/day	30 Tage
Morpholin	Verschlucken	Blutbildendes System	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Ratte	NOAEL 800 mg/kg/day	30 Tage
Morpholin	Verschlucken	Hormonsystem	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Ratte	NOAEL 323 mg/kg/day	4 Wochen
Destillate (Erdöl), lösungsmittelaufbereitete leichte paraffinhaltige	Dermal	Blutbildendes System   Leber   Niere und/oder Blase	Alle Daten sind negativ.	Kaninchen	NOAEL 5.000 mg/kg/day	3 Wochen
Chlorothalonil			Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.			
Quarz	Inhalation	Silikose	Kann bei längerer oder wiederholter Exposition die Organe schädigen.	Mensch	NOAEL Nicht verfügbar.	arbeitsbedingte Exposition
Formaldehyd	Dermal	Atemwegsorgane	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Maus	NOAEL 80 mg/kg/day	60 Wochen
Formaldehyd	Inhalation	Atemwegsorgane	Kann bei längerer oder wiederholter Exposition die Organe schädigen.	Ratte	NOAEL 0,3 ppm	28 Monate
Formaldehyd	Inhalation	Leber	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Ratte	NOAEL 20 ppm	13 Wochen
Formaldehyd	Inhalation	Blutbildendes System	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Maus	NOAEL 15 ppm	3 Wochen
Formaldehyd	Inhalation	Nervensystem	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Maus	NOAEL 10 ppm	13 Wochen
Formaldehyd	Inhalation	Hormonsystem   Immunsystem   Muskeln   Niere und/oder Blase	Alle Daten sind negativ.	Ratte	NOAEL 15 ppm	28 Monate
Formaldehyd	Inhalation	Augen   Vascular-System	Alle Daten sind negativ.	Ratte	NOAEL 14,3 ppm	2 Jahre
Formaldehyd	Inhalation	Herz	Alle Daten sind negativ.	Maus	NOAEL 14,3 ppm	2 Jahre
Formaldehyd	Verschlucken	Leber	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Ratte	NOAEL 300 mg/kg/day	2 Jahre
Formaldehyd	Verschlucken	Immunsystem	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Ratte	NOAEL 20 mg/kg/day	4 Wochen
Formaldehyd	Verschlucken	Niere und/oder Blase	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Ratte	NOAEL 15 mg/kg/day	24 Monate
Formaldehyd	Verschlucken	Nervensystem	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Ratte	NOAEL 109 mg/kg/day	2 Jahre
Formaldehyd	Verschlucken	Herz   Hormonsystem   Blutbildendes System   Atemwegsorgane   Vascular-System	Alle Daten sind negativ.	Ratte	NOAEL 300 mg/kg/day	2 Jahre
Formaldehyd	Verschlucken	Haut   Muskeln   Augen	Alle Daten sind negativ.	Ratte	NOAEL 109 mg/kg/day	2 Jahre
2-Methoxyethanol	Inhalation	Blut	Kann bei längerer oder	Mensch	NOAEL	arbeitsbedingte



**3M Marine Restaurierungsmittel & Wachs für Gelcoat 09005E, 09006E, 09007E**

			wiederholter Exposition die Organe schädigen.		Nicht verfügbar.	e Exposition
2-Methoxyethanol	Inhalation	Immunsystem	Kann bei längerer oder wiederholter Exposition die Organe schädigen.	mehrere Tierarten	NOAEL 0,31 mg/l	13 Wochen
2-Methoxyethanol	Inhalation	Leber	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	mehrere Tierarten	NOAEL 0,9 mg/l	13 Wochen
2-Methoxyethanol	Inhalation	Niere und/oder Blase	Alle Daten sind negativ.	Ratte	NOAEL 0,9 mg/l	13 Wochen
2-Methoxyethanol	Verschlucken	Immunsystem	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Ratte	NOAEL 85 mg/kg/day	13 Wochen
2-Methoxyethanol	Verschlucken	Blut	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Ratte	NOAEL 340 mg/kg/day	13 Wochen
2-Methoxyethanol	Verschlucken	Leber	Alle Daten sind negativ.	Ratte	NOAEL 800 mg/kg/day	13 Wochen

**Aspirationsgefahr**

Name	Wert
Polierschiefer (Tripoli; kristallines Siliciumdioxid)	Keine Gefahr der Aspiration
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, leichte	Aspirationsgefahr
Aluminatsilikat	Keine Gefahr der Aspiration
Fettsäuren, Montanwachs-, 2-Hydroxyethylester	Keine Gefahr der Aspiration
Carnaubawachs	Keine Gefahr der Aspiration
Destillate (Erdöl), Lösungsmittelaufbereitete schwere paraffinhaltige	Aspirationsgefahr
Morpholin	Keine Gefahr der Aspiration
Destillate (Erdöl), Lösungsmittelaufbereitete leichte paraffinhaltige	Aspirationsgefahr
Chlorothalonil	Keine Gefahr der Aspiration
Quarz	Keine Gefahr der Aspiration
Formaldehyd	Keine Gefahr der Aspiration
2-Methoxyethanol	Keine Gefahr der Aspiration

Für zusätzliche toxikologische Information wenden Sie sich an die auf Seite 1 angegebene Adresse oder Telefonnummer.

**Sensibilisierende Wirkung bestimmter Bestandteile nach "MAK- und BAT-Werte Liste" der deutschen Forschungsgemeinschaft (Stand: 2011)**

<u>Chemischer Name</u>	<u>CAS-Nr.</u>	<u>Einstufung</u>
Chlorothalonil	1897-45-6	Gefahr der Sensibilisierung der Haut
Formaldehyd	50-00-0	Gefahr der Sensibilisierung der Haut

**Krebserzeugende und keimzellmutagene Wirkung bestimmter Bestandteile nach "MAK- und BAT-Werte Liste" der deutschen Forschungsgemeinschaft (Stand: 2011)**

<u>Chemischer Name</u>	<u>CAS-Nr.</u>	<u>Einstufung</u>
Polierschiefer (Tripoli; kristallines Siliciumdioxid)	1317-95-9	Krebserzeugend Kategorie 1
Quarz	14808-60-7	Krebserzeugend Kategorie 1
Chlorothalonil	1897-45-6	Krebserzeugend Kategorie 3B
Formaldehyd	50-00-0	Krebserzeugend Kategorie 4
Formaldehyd	50-00-0	Keimzellmutagen Kategorie 5
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, leichte	64742-47-8	Krebserzeugend Kategorie 3B

**Hautresorptive Wirkung bestimmter Bestandteile nach TRGS 900 "Arbeitsplatzgrenzwerte"**

2-Methoxyethanol (CAS-Nr.109-86-4) : hautresorptiv / Gefahr der Hautresorption (TRGS 900)  
 Morpholin (CAS-Nr.110-91-8) : hautresorptiv / Gefahr der Hautresorption (TRGS 900)

**Hautresorptive Wirkung bestimmter Bestandteile nach "MAK- und BAT-Werte Liste" der deutschen Forschungsgemeinschaft**

2-Methoxyethanol (CAS-Nr.109-86-4) : hautresorptiv / Gefahr der Hautresorption (DFG)

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Die folgenden Informationen können von denen in Abschnitt 2 abweichen, wenn spezifische Einstufungen der Inhaltsstoffe von der zuständigen Behörde festgelegt wurden. Zusätzliche Informationen die zur Einstufung des Produktes führen, sind auf Anfrage erhältlich. Daneben können Daten über Verbleib und Verhalten in der Umwelt der Inhaltsstoffe von der Einstufung des Produktes abweichen, wenn ein Inhaltsstoff unterhalb des Schwellenwertes für die Kennzeichnung liegt, ein Inhaltsstoff für eine Exposition nicht verfügbar ist oder die Daten für das vorliegende Produkt nicht relevant sind.

### 12.1. Toxizität

Für das Produkt sind keine Testdaten verfügbar.

Stoff	CAS-Nr.	Organismus	Art	Exposition	Endpunkt	Ergebnis
2-Methoxyethanol	109-86-4	Grünalge	experimentell	72 Std.	Konzentration ohne Wirkung	100 mg/l
2-Methoxyethanol	109-86-4	Wasserfloh (Daphnie magna)	experimentell	24 Std.	EC(50)	>10.000 mg/l
2-Methoxyethanol	109-86-4	Blauer Sonnenbarsch (Lepomis macrochirus)	experimentell	96 Std.	LC(50)	>9.650 mg/l
2-Methoxyethanol	109-86-4	Grüne Algen	experimentell	72 Std.	EC(50)	>100 mg/l
2-Methoxyethanol	109-86-4	Wasserfloh (Daphnie magna)	experimentell	21 Tage	Konzentration ohne Wirkung	>92 mg/l
Carnaubawachs	8015-86-9		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.			
Aluminatsilikat	66402-68-4		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.			
Chlorothalonil	1897-45-6	Grüne Algen	experimentell	72 Std.	EC(50)	0,0068 mg/l
Chlorothalonil	1897-45-6	Wasserfloh (Daphnie magna)	experimentell	48 Std.	EC(50)	0,059 mg/l
Chlorothalonil	1897-45-6	Regenbogenfelle	experimentell	96 Std.	LC(50)	0,0076 mg/l
Destillate (Erdöl), lösungsmittelaufbereitete leichte paraffinhaltige	64741-89-5	Regenbogenfelle	experimentell	96 Std.	LC(50)	>100 mg/l
Destillate	64741-89-5	Grünalge	experimentell	96 Std.	EC(50)	>100 mg/l

**3M Marine Restaurierungsmittel & Wachs für Gelcoat 09005E, 09006E, 09007E**

(Erdöl), Lösungsmittelaufbereitete leichte paraffinhaltige						
Destillate (Erdöl), Lösungsmittelaufbereitete leichte paraffinhaltige	64741-89-5	Wasserfloh (Daphnia magna)	experimentell	21 Tage	Konzentration ohne Wirkung	1.000 mg/l
Destillate (Erdöl), Lösungsmittelaufbereitete leichte paraffinhaltige	64741-89-5	Grünalge	experimentell	96 Std.	Konzentration ohne Wirkung	100 mg/l
Formaldehyd	50-00-0	Regenbogenföhle	experimentell	96 Std.	LC(50)	1,41 mg/l
Formaldehyd	50-00-0	Wasserfloh (Daphnia magna)	experimentell	48 Std.	EC(50)	5,8 mg/l
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, leichte	64742-47-8		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.			
Fettsäuren, Montanwachs-, 2-Hydroxyethyl-ester	68476-03-9	Aland (Leuciscus idus)	experimentell	48 Std.	LC(50)	>500 mg/l
Morpholin	110-91-8	Grünalge	experimentell	96 Std.	EC(50)	28 mg/l
Morpholin	110-91-8	Regenbogenföhle	experimentell	96 Std.	LC(50)	380 mg/l
Morpholin	110-91-8	Wasserfloh (Daphnia magna)	experimentell	48 Std.	EC(50)	45 mg/l
Morpholin	110-91-8	Wasserfloh (Daphnia magna)	experimentell	21 Tage	Konzentration ohne Wirkung	5 mg/l
Quarz	14808-60-7		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.			
Destillate (Erdöl), Lösungsmittelaufbereitete schwere paraffinhaltige	64741-88-4		Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.			
Polierschiefer	1317-95-9		Keine Daten			

**3M Marine Restaurierungsmittel & Wachs für Gelcoat 09005E, 09006E, 09007E**

(Tripoli; kristallines Siliciumdioxid )			verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.			
--	--	--	---	--	--	--

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Stoff	CAS-Nr.	Testmethode	Dauer	Messgröße	Ergebnis	Protokoll
Carnaubawachs	8015-86-9	modelliert biologischer Abbau	28 Tage	biochemischer Sauerstoffbedarf	82 (Gew%)	OECD 301F Manometrischer Respirometer Test
Fettsäuren, Montanwachs-, 2- Hydroxyethyl- ester	68476-03-9	Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.
Destillate (Erdöl), Lösungsmittelauf- bereitete leichte paraffinhaltige	64741-89-5	experimentell biologischer Abbau	28 Tage	CO <sub>2</sub> - Entwicklungs- st	22 (Gew%)	OECD 301B Modifizierter Sturm- Test oder CO <sub>2</sub> - Entwicklungstest
Morpholin	110-91-8	modelliert Photolyse		photolytische Halbwertszeit	2.8 Stunden (t 1/2)	Andere Testmethoden
Morpholin	110-91-8	experimentell biologischer Abbau	28 Tage	Abbau von gelöstem organischen Kohlenstoff	93 (Gew%)	OECD 301E
Aluminatsilikat	66402-68-4	Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, leichte	64742-47-8	Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.
Destillate (Erdöl), Lösungsmittelauf- bereitete schwere paraffinhaltige	64741-88-4	Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.
Chlorothalonil	1897-45-6	experimentell biologischer Abbau	14 Tage	biochemischer Sauerstoffbedarf	0 (Gew%)	OECD 301C - MITI (I)
Formaldehyd	50-00-0	experimentell Photolyse		photolytische Halbwertszeit	3.21 Tage(t 1/2)	Andere Testmethoden
Formaldehyd	50-00-0	experimentell Photolyse		PhotolytischeH albwertszeit (im	1-2 Stunden (t 1/2)	Andere Testmethoden

**3M Marine Restaurierungsmittel & Wachs für Gelcoat 09005E, 09006E, 09007E**

				Wasser)		
Formaldehyd	50-00-0	experimentell biologischer Abbau	28 Tage	biochemischer Sauerstoffbedarf	90 (Gew%)	OECD 301D - Closed Bottle-Test
2-Methoxyethanol	109-86-4	experimentell Photolyse		photolytische Halbwertszeit	2.28 Tage(t 1/2)	Andere Testmethoden
2-Methoxyethanol	109-86-4	experimentell biologischer Abbau	14 Tage	biochemischer Sauerstoffbedarf	73 (Gew%)	OECD 301C - MITI (I)
Quarz	14808-60-7	Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.
Polierschiefer (Tripoli; kristallines Siliciumdioxid)	1317-95-9	Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Stoff	CAS-Nr.	Testmethode	Dauer	Messgröße	Ergebnis	Protokoll
Carnaubawachs	8015-86-9	modelliert Bioakkumulation		Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient	23.45	Andere Testmethoden
Fettsäuren, Montanwachs-, 2-Hydroxyethylster	68476-03-9	Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.
Destillate (Erdöl), Lösungsmittelaufbereitete leichte paraffinhaltige	64741-89-5	Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.
Morpholin	110-91-8	experimentell BCF - Other	42 Tage	Bioakkumulationsfaktor	<2.8	OECD 305C-Bioaccum degree fish
Aluminatsilikat	66402-68-4	Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, leichte	64742-47-8	Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.

**3M Marine Restaurierungsmittel & Wachs für Gelcoat 09005E, 09006E, 09007E**

		Einstufung aus.				
Destillate (Erdöl), Lösungsmittelaufbereitete schwere paraffinhaltige	64741-88-4	Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.
Chlorothalonil	1897-45-6	experimentell BCF-Carp	42 Tage	Bioakkumulationsfaktor	125	OECD 305E-Bioaccum FI-thru fis
Formaldehyd	50-00-0	experimentell Biokonzentration		Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient	0.35	Andere Testmethoden
2-Methoxyethanol	109-86-4	experimentell Biokonzentration		Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient	-0.77	Andere Testmethoden
Quarz	14808-60-7	Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.
Polierschiefer (Tripoli; kristallines Siliciumdioxid)	1317-95-9	Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.

**12.4. Mobilität im Boden**

Für weitere Details bitte den Hersteller kontaktieren

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Derzeit sind keine Informationen verfügbar. Für weitere Details bitte den Hersteller kontaktieren

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Keine Information verfügbar.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung**

Siehe Abschnitt 11.1. Information über toxikologische Eigenschaften.

Entsorgung durch (Sonderabfall-) Verbrennung in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Eine ordnungsgemäße Entsorgung kann den Einsatz von zusätzlichem Brennstoff erforderlich machen. Entsorgung durch (Sonderabfall-) Verbrennung in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Gereinigte Verpackungen können verwertet werden. Nicht gereinigte restentleerte Verpackungen von Gefahrstoffen sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen. Entsorgung in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Mögliche Entsorgungswege mit der zuständigen Behörde abstimmen.

Die Zuordnung der Abfallnummern ist entsprechend der europäischen Verordnung (2000/532/EG) branchen- und prozessspezifisch vom Abfallerzeuger durchzuführen. Die angegebenen Abfallcodes sind daher lediglich Empfehlungen von 3M für die Entsorgung des unverarbeiteten Produktes.

### 3M Marine Restaurierungsmittel & Wachs für Gelcoat 09005E, 09006E, 09007E

(Abfälle mit einem Sternchen (\*) versehen, sind gefährliche Abfälle)

#### Empfohlene Abfallcodes / Abfallnamen:

080111\* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

Restentleerte Verpackungen müssen unter Beachtung der jeweiligen nationalen und lokalen abfallrechtlichen Vorschriften entsorgt oder Rücknahmesystemen überlassen werden. Verpackungen, die nicht restentleert worden sind, müssen wie das ungenutzte Produkt unter Beachtung der jeweiligen nationalen und lokalen abfallrechtlichen Vorschriften entsorgt werden.

## ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

60-9801-0693-8, 60-9801-0694-6

Kein Gefahrgut

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Karzinogenität

<u>Chemischer Name</u>	<u>CAS-Nr.</u>	<u>Einstufung</u>	<u>Verordnung</u>
Chlorothalonil	1897-45-6	Carc. 2	Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Tabelle 3.1
Chlorothalonil	1897-45-6	Karz. Kat. 3	Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Tabelle 3.2
Chlorothalonil	1897-45-6	Gruppe 2B: Möglicherweise krebserregend für den Menschen (IARC Group 2B: possibly carcinogenic to humans)	International Agency for Research on Cancer (IARC)
Formaldehyd	50-00-0	Carc. 2	Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Tabelle 3.1
Formaldehyd	50-00-0	Karz. Kat. 3	Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Tabelle 3.2
Formaldehyd	50-00-0	Gruppe 1: Krebserzeugend für den Menschen (IARC Group 1: carcinogenic to humans)	International Agency for Research on Cancer (IARC)
Morpholin	110-91-8	Gruppe 3: Hinsichtlich der Karzinogenität für den Menschen nicht einstuftbar (IARC Group 3: not classifiable as to its carcinogenicity to humans)	International Agency for Research on Cancer (IARC)
Quarz	14808-60-7	Gruppe 1: Krebserzeugend für den Menschen (IARC Group 1: carcinogenic to humans)	International Agency for Research on Cancer (IARC)

### **Status Chemikalienregister weltweit**

Für weitere Informationen setzen Sie sich bitte mit 3M in Verbindung. Die Inhaltsstoffe dieses Produktes stimmen mit den Bestimmungen des koreanischen "Toxic Chemical Control Law" überein. Es können bestimmte Einschränkungen vorliegen. Die Inhaltsstoffe dieses Produktes stimmen mit den Bestimmungen des australischen "National Industrial Chemical Notification and Assessment Scheme (NICNAS)" überein. Es können bestimmte Einschränkungen vorliegen. Die Inhaltsstoffe dieses Produktes stimmen mit den Bestimmungen der philippinischen RA 6969 Anforderungen überein. Es können bestimmte Einschränkungen vorliegen. Die Inhaltsstoffe dieses Produktes stimmen mit den Anforderungen an die Anmeldung von Chemikalien nach TSCA überein.

### **Nationale Rechtsvorschriften**

Die Beschäftigungsbeschränkungen nach Paragraph 22 Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG Stand 31.10.2008) sind zu beachten.

Die Beschäftigungsbeschränkungen nach Paragraph 4 und 5 der Verordnung zum Schutz der Mütter am Arbeitsplatz (MuSchArbV; Stand 31.10.2006) sind zu beachten.

Enthält 2-Methoxyethanol (109-86-4) Anforderungen der "Verordnung zur arbeitsmedizinischen Vorsorge" (ArbMedVV) beachten.

### **Wassergefährdungsklasse**

WGK 2 wassergefährdend

### **15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Nicht anwendbar.

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

### **Liste der relevanten Gefahrenhinweise**

EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H301	Giftig beim Verschlucken.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H330	Lebensgefahr bei Einatmen.
H331	Giftig bei Einatmen.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H360DF	Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
H372	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### **Liste der verwendeten R-Sätze**

R10	Entzündlich.
R20	Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
R21	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
R22	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.



R23	Giftig beim Einatmen.
R24	Giftig bei Hautkontakt.
R25	Giftig beim Verschlucken.
R26	Sehr giftig beim Einatmen
R34	Verursacht Verätzungen.
R37	Reizt die Atmungsorgane.
R40	Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
R41	Gefahr ernster Augenschäden.
R43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R48/20	Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen
R50/53	Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R52/53	Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R53	Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben.
R60	Kann die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.
R61	Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
R65	Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

#### **Änderungsgründe:**

Folgende Änderung wurde vorgenommen:

Abschnitt 2.1: CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 Einstufung - Informationen wurden hinzugefügt.

Abschnitt 2.2: CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 Kennzeichnung - Informationen wurden hinzugefügt.

Abschnitt 3: Tabelle Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 4.1: Erste-Hilfe-Maßnahmen bei Augenkontakt - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 4.3: Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 5.1: Löschmittel - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 6.2: Umweltschutzmaßnahmen - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 6.3: Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 7.1: Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 7.2: Bedingungen zur sicheren Lagerung - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 8.1.: Expositionsgrenzwerte Tabelle - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 8.2.1: Geeignete technische Steuerungseinrichtungen - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 8.2.2: Atemschutz - empfohlene Atemschutzgeräte - Informationen wurden gelöscht.

Abschnitt 8.2.2: Atemschutz - Informationen zu empfohlenen Atemschutzgeräten - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 8.2.2: Augen- / Gesichtsschutz - Informationen wurden gelöscht.

Abschnitt 8.2.2: Hautschutz - Handschutz und sonstige Schutzmassnahmen - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 8.2.2: Individuelle Schutzmaßnahmen - Atemschutz Information - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 8.2.2: Individuelle Schutzmaßnahmen - Augenschutz Information - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 8.2.2: Individuelle Schutzmaßnahmen - Haut- und Handschutz Information - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 9.1: Entzündlichkeit (Feststoff, Gas) - Informationen wurden hinzugefügt.

Abschnitt 9.1: Flammpunkt - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 9.1: Geruchsschwelle - Informationen wurden hinzugefügt.

Abschnitt 9.1: Löslichkeit(en) - ohne Wasser - Informationen wurden hinzugefügt.

Abschnitt 9.1: Zersetzungstemperatur - Informationen wurden hinzugefügt.

Abschnitt 10.5: Unverträgliche Materialien - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 10.6: Tabelle 'Gefährliche Zersetzungsprodukte' - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 11.1.: Sensibilisierende Eigenschaften nach "MAK- und BAT-Werte Liste" - Informationen wurden hinzugefügt.

Abschnitt 11.1: Anzeichen und Symptome nach Exposition - Verschlucken - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 11.1: Information "Längere oder wiederholte Exposition kann verursachen:" - Informationen wurden hinzugefügt.

Abschnitt 11.1: Krebserzeugende und keimzellmutagene Wirkung bestimmter Bestandteile nach "MAK- und BAT-Werte Liste" der DFG. - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 11.1: Tabellen - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 11: Hautresorptive Wirkung bestimmter Bestandteile nach TRGS 900 - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 11: Hautresorptive Wirkung bestimmter Bestandteile nach MAK- und BAT-Werte Liste - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 11: Weitere Informationen - Informationen wurden gelöscht.

Abschnitt 12.1: Akute aquatische Toxizität - Informationen wurden gelöscht.

Abschnitt 12.1: Chronische aquatische Toxizität - Informationen wurden gelöscht.

Abschnitt 12.1: Toxizität: Information - Informationen wurden hinzugefügt.

Abschnitt 12.2: Persistenz und Abbaubarkeit: Information - Informationen wurden hinzugefügt.

Abschnitt 12.3: Bioakkumulationspotenzial: Information - Informationen wurden hinzugefügt.

Abschnitt 13.1.: Abfallentsorgung - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 15.1: Information zur Karzinogenität - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 15.1: Informationen zur Arbeitsmedizinischen Vorsorge - Informationen wurden modifiziert.

Die vorstehenden Angaben stellen unsere gegenwärtigen Erfahrungswerte dar und beschreiben das Produkt nur im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Es obliegt dem Besteller, vor Verwendung des Produktes selbst zu prüfen, ob es sich auch im Hinblick auf mögliche anwendungswirksame Einflüsse für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck eignet. Alle Fragen einer Gewährleistung und Haftung für dieses Produkt regeln sich nach unseren allgemeinen Verkaufsbedingungen, sofern nicht gesetzliche Vorschriften etwas anderes vorsehen.

**Sicherheitsdatenblätter der 3M sind verfügbar unter: [www.3m.com/msds](http://www.3m.com/msds)**